



Evangelisch im Lieser- und Maftatal

Informationen aus den Pfarrgemeinden **Dornbach, Eisentratten & Trebesing**





Inhalt

- 3 Auf ein Wort
- 4 Wie geht es weiter?
- 5 Hoffnungsfunken
- 6 Mutausbruch!
- 10 Kinderseite
- 12 Termine
- 17-21 **Dornbach**
- 22-23 **Eisentratten**
- 24-27 **Trebesing**
- 28 Gottesdienste
- 31 Kontakte



18

20-jähriges Jubiläum
der Dreieinigkeitskirche



12

Einladung zum
Waldgottesdienst



24

Kinderweihnacht

i

Alle Termine unter Vorbehalt.
Beachten Sie die aktuellen
Hinweise auf unserer Website
www.evang-lima.at

Viel Freude beim Lesen!

Es ist ein mühsamer und langer Weg, den wir alle gehen müssen. Das Titelbild drückt für mich vieles davon aus. Da ist das große, dunkle Kreuz. Es steht einerseits für die Corona-Toten, für die schmerzlichen Verluste, die nun auch unser Tal zu verzeichnen hat. Es steht für vieles, was derzeit nicht möglich ist. Wie, wenn jemand ein großes Kreuz macht und alles durchstreicht. Es steht für die versäumten Begegnungen. Für das Getrenntsein von Verwandten, Freunden und Bekannten. So vieles ist zum Stillstand gekommen. Auch das kirchliche Leben.

Das Kreuz steht auch für die Passionszeit. Es erinnert uns daran, dass Jesus so viel Leid auf sich genommen hat, um uns dadurch seine Liebe zu erweisen. Sein Tod trägt unsere Schuld davon, nimmt sie mit ins Grab. So wird alles, woran ich auch leide, leichter. Denn ich weiß, ich bin nicht alleingelassen. Von Gott bin ich nie isoliert. So tief kann ich gar nicht fallen, dass Jesus nicht schon da wäre, um mich aufzufangen.

Was mich in diesem Bild aber besonders anspricht, ist das Licht der Sonne, das hinter dem Kreuz erstrahlt. Für mich ein österliches Zeichen der Hoffnung! Aller Tod, alles, was uns am Leben hindert, alles, was durchgestrichen erscheint, wird einmal überwunden sein! Jesus lebt, er ist auferstanden!

„Der Menschensohn wird überantwortet werden in die Hände der Menschen, und sie werden ihn töten; und wenn er getötet ist, so wird er nach drei Tagen auferstehen.“

Markus 9,31

So wie die Finsternis der Grabeshöhle dem Licht des Ostermorgens weichen musste, so wird auch unsere Leidenszeit eines Tages überwunden sein.

„Gottes Zusage und sein Eid ermutigen und stärken alle, die an der von Gott versprochenen Hoffnung festhalten.“

Hebräer 6,18

Oliver Prieschl

Wie geht es weiter?

von Oliver Prieschl

Das fragen sich wohl viele. Wir wissen es noch nicht, hoffen aber das Beste! Für uns in unseren Pfarrgemeinden sieht es derzeit so aus:

Gottesdienste

Gottesdienste dürfen mit Einschränkungen wieder stattfinden (2m Abstand, Maske, kein gemeinsames Singen). Die **LIMA-Gottesdienste** werden mit Einschränkungen sowohl live als auch online angeboten.

Taufen und Trauungen

Aufschiebbare Taufen und Trauungen sind weiter aufzuschieben. Ich rechne aber damit, dass nach Ostern Taufen und Trauungen wieder zugelassen werden. Etliche Eltern haben zugewartet und möchten jetzt endlich ihre Kinder taufen lassen. Falls auch Sie dazugehören, melden Sie sich bitte bei mir, damit

wir rechtzeitig einen Termin vereinbaren können!

Konfirmationen

Die Konfirmationen haben wir in den Juni verschoben, damit zumindest noch ein verkürzter Unterricht möglich wird.

Gruppen und Kreise, Kinder- und Jungscharstunden

Ab wann Gruppen und Kreise, Kinder- und Jungscharstunden wieder möglich sein werden, steht leider noch nicht fest. Aktuelle Informationen werden wir auf unserer Webseite veröffentlichen, wenn wir mehr wissen.

Auch wenn das kirchliche Leben mit diesen Einschränkungen leben muss, versuchen wir trotzdem seelsorgerlich für Sie da zu sein.



Hoffnungsfunken

von Claudi Graf

Was gibt mir Halt und lässt mich hoffnungsvoll leben!?

Schon im Hauptschulalter habe ich das Leben von seiner dunklen Seite erfahren müssen. Alles was mir lieb und wert war, ging kaputt! Ich war auf der Suche nach Halt, aber die Halt- und Hoffnungslosigkeit wurde immer größer.

Obwohl ich zu dieser Zeit den Konfirmandenunterricht besuchte, konnte ich mit dem Glauben an Gott bzw. Jesus nichts anfangen. Aber bei Gott gibt es keine hoffnungslosen Fälle! Ich durfte Jesus kennen lernen und ihm mein kaputtes Leben samt dem ganzen Scherbenhaufen anvertrauen!!

Mein Konfirmationsspruch, den ich zwei Wochen später zu meiner Konfirmation erhalten habe, steht in *1. Petrus 4,10*:

Dienet einander mit den Fähigkeiten, die Gott euch geschenkt hat - Jeder und Jede mit der eigenen, besonderen Gabe! Dann seid ihr gute Verwalter der vielfältigen Gnade Gottes.

Dieser Spruch wurde mir zum Lebensmotto! Wieder zwei Wochen später begann ich in meiner Heimatgemeinde in Deutschland in einer Jungschar mitzuarbeiten und durfte Kindern von Jesus erzählen und ihnen die beste Nachricht der Welt lieb machen. Bis heute ist es mir ein Anliegen, Menschen mit dieser frohmachenden und hoffnungsvollen Botschaft zu erreichen. Gott hat mein Leben vor 45 Jahren auf festen Grund gestellt. Er ist mit mir über Höhen und durch tiefe Täler gegangen. Auch wenn ich seine Nähe nicht immer spüren konnte – Er war da! Gestern genauso wie auch heute und morgen. Da bin ich mir sicher und darauf verlasse ich mich! Das gibt meinem Leben Halt und lässt mich hoffnungsvoll und froh in die Zukunft gehen.

Ich wünsche mir für die Menschen in unserem schönen Lieser- und Maltatal, dass sie in diesen stürmischen Zeiten, auf der Suche nach Sinn und Halt, ihren Anker in Jesus finden.

MUTAUSBRUCH!



Frust, Resignation oder sogar Wut haben gerade einen sehr guten Nährboden. Tagtäglich erreichen uns Nachrichten, die uns enttäuschen, verärgern oder verunsichern. Vielleicht ist es die Sorge um die eigene Gesundheit, oder um die berufliche Zukunft lieber Menschen. Vielleicht auch das sehnsüchtige Warten auf geliebte Aktivitäten und das „normale“ Leben. In den vergangenen Wochen musste ich selbst immer wieder innehalten und mich fragen: „Wem willst du folgen?“ Nachrichten oder Meinungen, die mich herunterziehen? Ich werde nicht steuern können, was auf mich einprasselt. Aber ich kann mich entscheiden, welchen Einflüssen ich Gewicht geben möchte. Und was ich an andere weitergebe. Besonders ein Gedanke ist mir wichtig geworden: Ich möchte dem Gott des Lebens folgen – nicht den Nachrichten der Verzweiflung. Mein Herz soll auf Jesus schauen, dem Licht der Welt – und nicht auf die vielen Blackouts unserer Zeit. Genau jetzt ist die perfekte Zeit für... einen „Mutausbruch“! :)

Auch die letzten Wochen haben der Jugendarbeit viel abverlangt. Trotzdem kann ich nur staunen über all die „Mutausbrüche“! Gerade da, wo wir in unseren Teams Frust & Ideenlosigkeit in Gebete umgewandelt haben, hat Gott verschlossene Türen in Wege der Hoffnung verwandelt. Einen kleinen Einblick in all die „Mutausbrüche“ bekommt ihr wie gewohnt mit ein paar Bildern. Ganz besonders einladen möchten wir zu unserer neuen LIMA Serie: Unter dem Titel „PRAY“ wollen wir uns besonders der Macht des Gebets widmen. Schau mal rein – in Gmünd, auf der Homepage, auf Instagram oder Spotify. Wir freuen uns darauf, mit dir gemeinsam Betten neu zu entdecken.

Ganz liebe Grüße und ganz viele „Mutausbrüche“ wünschen dir deine

ESTHER + BERND



1



3



2



4



5

- 1 & 2 **Care Paket** für unsere Konfis
- 3 **Aktion 1 Kilo Hoffnung:** Wir staunen über 253 Kilo Hoffnung
- 4 & 5 **Aktion Freudeschenker** in Gmünd



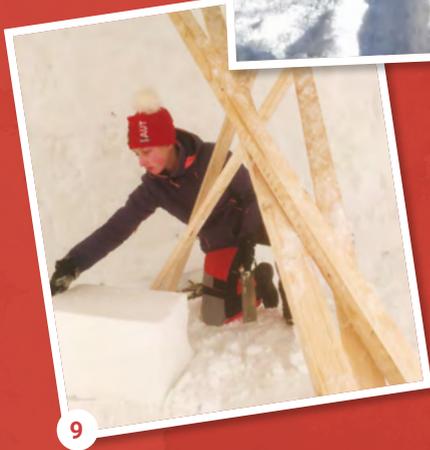
6



7



8



9



10

MUT & Hoffnung



Walter Stiegler | Saps

Öffne die Augen und erkenne die Wunder, von denen du täglich leben darfst. Nichts ist selbstverständlich und automatisch. Danke am Abend für den schönen Tag, und freue dich auf morgen. Gott schenkt dir Mut, Hoffnung und ein Gesicht zum Lächeln. Niemand kann dich daran hindern, außer du selbst.



Magda Winkler | Gössering
LIMA-Team

Gerade jetzt im Frühling, wenn Gottes Schönheit durch die ersten Blumen und die warmen Sonnenstrahlen auf der Haut so richtig sichtbar und spürbar wird, merke ich, wie der Vers in Jesaja 43:19 mir direkt ins Herz spricht: "Denn siehe, ich will ein Neues machen; jetzt soll es aufwachsen, und ihr werdet's erfahren, dass ich Wege in der Wüste mache und Wasserströme in der Einöde." Gott schafft einen Weg, wo es noch keinen Weg gibt, der Same ist schon gesät und er beschenkt uns täglich mit seiner unermesslich großen Liebe! Es liegt nun an uns, worauf wir unseren Fokus setzen und ob wir seine ganz individuelle Sprache der Liebe an unser Herz heranlassen. Ich möchte dich ermutigen still zu werden, deinen Blick auf ihn zu richten und hinzuhören. Gott ist bereits am Wirken!



Ich tanke besonders auf, wenn ich an der frischen Luft bin :)

Magdalena Neuschitzer | Trebesing-Bad
Konfirmandin

Manchmal erscheint alles unfair und ungerecht und man stellt sich Fragen: Warum muss das gerade mir passieren? Warum ich? Womit habe ich das verdient? Diese Fragen drücken dich nur noch weiter Richtung Boden und verhindern, dass du aufstehst. Aber du musst dir im Klaren sein, dass du der Fragesteller bist, demnach kannst du die Fragen wählen. Warum fragst du dich nicht: Wie kann ich aus dieser Situation das Beste machen? Was kann ich machen um mich trotzdem gut zu fühlen? Wofür bin ich aufrichtig Dankbar? Denn eines ist klar, hochkarätige Fragen schaffen eine hochkarätige Lebensqualität.

André Lesacher | Treffenboden

6 Online Jugendgebetskongress 7 Anders aber beschenkt -LIMA Online Gottesdienste
8 & 9 Eine weiße Kirche für Trebesing - Iglubau 10 Leuchtende Hoffnungsbotschaften in Grmünd

KINDERSEITE

Die Geschichte steht in Markus 16,1-8

Jesus ist auferstanden

Als Jesus gekreuzigt und gestorben war, legte man ihn in ein Grab und rollte einen schweren Stein davor. Römische Soldaten sollten das Grab bewachen. Aber das hinderte Gott nicht daran, Jesus von den Toten aufzuwecken. Wie nennt man das, was an Ostern geschah? Mit dem Buchstabencode findest du es heraus.



M	N	O	P	Q	R	S	T	U
A	B	C	D	E	F	G	H	I

V	W	X	Y	Z	A	B	C	D
J	K	L	M	N	O	P	Q	R

E	F	G	H	I	J	K	L
S	T	U	V	W	X	Y	Z



Jesus lebt

Jesus wurde gekreuzigt und begraben. Als Maria Magdalena an das Grab von Jesus kam, war der Stein, der davor gelegen hatte, weggerollt und das Grab war leer. Jesus war auferstanden. Gott hatte ihn von den Toten aufgeweckt. Jesus gab sich Maria Magdalena zu erkennen und gab ihr einen Auftrag. Sie sollte zu den Jüngern gehen und ihnen die gute Nachricht von seiner Auferstehung überbringen. Zeige Maria Magdalena den Weg durch das Labyrinth zu den Jüngern.



SONNTAG
11. JULI 2021

10.30 Uhr

Fam. Egger, vlg. Jaga
in Unterbuch

Einladung zum

WALD GOTTES DIENST

Anschließend
laden wir alle
herzlich zum
Grillen ein!

Es findet an diesem Sonntag kein Gottesdienst in Eisentratten statt. Bei Regenwetter findet der Gottesdienst in der Hoferkirche statt und das Grillen entfällt.





Lukas 6,36

Seid barmherzig

hoffnungsträger
gottesdienst neu erleben

Ort: evangelische Kirche Eisentratten
Uhrzeit: **19:00***

Veranstalter
evangelische Pfarrgemeinde Eisentratten
Christlicher Missionsverband Seeboden

6. März 2021
17. April 2021
29. Mai 2021

* GOTTESDIENSTBEGINN WÄHREND NÄCHTLICHER AUSGANGSPERRE
18:30

KINDER GEWINNSPIEL

**SO, 11. APRIL 2021
BEGINN: 14:00 UHR**

Folge der Bienen auf ihrem Flug über die Blüten. Dabei sammelst Du die Buchstaben für den Lösungswort ab.

WENN DU DIESES RÄTSEL GELÖST HAST, DANN NIMM ES AUF DIE JAGAWIESN MIT. ES WARTEN TOLLE PREISE AUF DICH.

Bei Kreisverkehr Gmünd - Richtung Ober-/Unterbuch

Bei Landfrass - Richtung Ober-/Unterbuch

Landfrass

BEI SCHLECHTWEITER ENTFÄLLT DIE VERANSTALTUNG!

Evangelische Pfarrgemeinden Liesertal

CMV
Christlicher Missionsverein Seeboden

KONFIRMATION

SO | 13. Juni 2021 | 9.00 Uhr
Evang. Kirche Eisentratten

SO | 20. Juni 2021 | 9.00 Uhr
Evang. Kirche Trebesing

SO | 27. Juni 2021 | 9.30 Uhr
Evang. Kirche Fischertratten

Es gelten die aktuellen Covid-19-Bestimmungen.

LEGO® Stadt



Im Lieser- und Maltatal wird eine LEGO® Stadt gebaut!

Wer kennt sie nicht, die kleinen Bausteine in allen Farben und Formen, die sich zu kreativen erstaunlichen Bauwerken zusammenfügen lassen? Ein geniales Spielzeug für Jung und Alt! Nicht nur eine Kiste, sondern tausende von LEGO Steinen bringt der Bibellesebund demnächst zu uns! Die evang. Pfarrgemeinde und der Christliche Missionsverband veranstalten zu-

sammen mit dem Bibellesebund ein LEGO Bauwochenende für Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren. An den „Bauarbeiten“ für die Stadt mit vielen Traumhäusern, Hochhäusern, Fußballstadion, Schwimmbad, Hotel, Hafen, Flughafen, Polizei, Autos einer riesigen Kirche und vielem mehr können bis zu 60 Kinder teilnehmen.

5. - 7. November 2021

Nähere Infos folgen noch

Schmerzlicher Abschied

von Maria Bacher



† Annelies Aschbacher
verstorben am 28. November 2020,
kurz nach ihrem 70. Geburtstag

Jesus Christus spricht:
„Ich bin die Auferstehung und das Leben, wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.“

Frau Annelies Aschbacher hat seit dem Jahre 1994, also 26 Jahre, als Gemeindevertreterin, Presbyterin und Schatzmeisterin mit viel Freude, Elan und Einsatzbereitschaft in unserer Pfarrgemeinde mitgewirkt. Besonders als unsere „Finanzministerin“ war sie immer darauf bedacht, dass ja auf Sparsamkeit geachtet wird.

Aber auch als Delegierte in der Frauenarbeit, beim Frauenkreis, bei vielen Veranstaltungen, Frauenkreis-Ausflügen war sie mit viel Freude und Eifer dabei. In all den Jahren hat sie die Pfarrgemeinde Dornbach zuverlässig und pflichtbewusst mitgestaltet und war stets da, wenn man sie gebraucht hat.

Die Gemeindevertretung und das Presbyterium der Pfarrgemeinde Dornbach verlieren einen wunderbaren und einzigartigen Menschen und eine Freundin, die wir alle sehr schätzten.

Ihr Tod hinterlässt eine große Lücke, aber wir sind dankbar für die Zeit, die wir gemeinsam verbringen durften. Augenblicke, Gedanken, Gefühle und viele gemeinsam verbrachte schöne Stunden werden uns immer an Annelies erinnern!

Ihrer Familie sprechen wir unser tiefempfundenenes Mitgefühl aus.

In dankbarem Gedenken
Gemeindevertretung
und Presbyterium der
Evang. Pfarrgemeinde Dornbach

GRÜßWORT

von Siegfried Lewin



Zum 20-jährigen Jubiläum der Evangelischen Kirche in Gmünd

Seit zwanzig Jahren hat die Pfarrgemeinde Dornbach in Gmünd eine Evangelische Kirche. Das ist Grund, sich in Dankbarkeit zu freuen und sich zu erinnern. Mit vereinten Kräften haben wir, das Presbyterium und die Gemeindevertretung, gemeinsam mit der damaligen Kuratorin *Elfriede Rindler* und mir dieses Vorhaben verwirklichen können.

Es war ein ersehnter Wunsch und Auftrag, für die evangelischen Gemeindeglieder in Gmünd und Umgebung Räume für das gottesdienstliche und kirchliche Leben zu schaffen. Wir sind bis heute dankbar für das Wohlwollen der Stadtgemeinde Gmünd, des Gustav-Adolf-Werkes in Deutschland, des Gustav-Adolf-Vereins in Österreich und des Martin-Luther-Bundes.

Bald hat es sich gezeigt, dass das „Kirchenhaus“ mit Leben erfüllt wird. Regelmäßige Gottesdienste im Rund des Kirchenraumes, Taufen, Hochzeiten und Trauerfeiern unter dem Kreuz des Auferstandenen füh-

ren die Menschen zusammen. Gemeinsam hören wir auf Gottes Wort, singen, musizieren und beten. Die Kirche bietet Raum für Jung und Alt, für Vorträge und kulturelle Veranstaltungen, Schulungen und Konzerte, Gesprächs- und Meditationskreise, auch Raum zum Wohnen.



Immer wieder besuchen Gäste und Reisegruppen unsere Kirche und auch sie sind beeindruckt von ihrer Schlichtheit, Vielgestaltigkeit und Ausdruckskraft. Als Dreieinigkeitskirche fügt sie sich ein im Evange-

lischen Gemeindeverband Lieser- und Maltatal.

Die Glocke verkündigt die Botschaft: „**Allen Menschen Glaube, Hoffnung, Liebe!**“ – allen Menschen in Stadt und Land. Für diese Botschaft ist die Kirche ein Kraftort, an dem wir die Nähe des gnädigen und barmherzigen Gottes spüren und erfahren. Die Kirche ist uns geistliche Heimat, das Haus in dem wir zur Ruhe kommen, Stille finden, getröstet und gesegnet werden.

Die Kirche ist ein Haus der Begegnung mit Gott und der Begegnung untereinander und füreinander. Das hat sich schon am Anfang, vor zwanzig Jahren, gezeigt. Viele Hände in der Gemeinde und darüber hinaus haben zusammengeholfen, gespendet und das kirchliche Leben in Gang gehalten.

Wir gedenken derer, die fleißig mitgewirkt haben und inzwischen verstorben sind. Wir denken auch an die, die in ihrem Alter nicht mehr so teilnehmen können wie in früheren Zeiten, sich aber verbunden wissen. Wir freuen uns an den Kindern, der Jugend und der nachwachsenden Generation. Mögen sie sich auf ihre Weise im kirchlichen Leben einbringen!

So segne und behüte uns der allmächtige und barmherzige Gott, der Vater und der Sohn und der Heilige Geist!

Das sind meine Bitte und mein Wunsch für die Zukunft unserer **Dreieinigkeitskirche** in Gmünd.

Euer, nach wie vor herzlich verbundener
Siegfried Lewin

Einladung zum *Festgottesdienst*

Sonntag Trinitatis
30. Mai 2021
9.30 Uhr

Geplant ist auch ein kleines Gemeindefest – soweit es die Corona-Bestimmungen zulassen.



Bestattungen

bis 13.03.

**Fürchte dich nicht,
ich habe dich erlöst.**

Jesaja 43,1

Annelies Aschbacher | Dornbach
verstorben im 71. Lebensjahr
verabschiedet am 2. Dezember
in Fischertratten

Josef Kellner | Karnerau
verstorben im 83. Lebensjahr
verabschiedet am 29. Jänner
in Gmünd

Elsa Jury | Gmünd
verstorben im 99. Lebensjahr
bestattet am 7. Februar
in Gmünd

Marianne Oberwandling | Gmünd
verstorben im 93. Lebensjahr
bestattet am 16. Februar
in Gmünd

Theresia Resch | Gmünd
verstorben im 86. Lebensjahr
bestattet am 13. März
in Gmünd



März

Egger Ernst , Gmünd	87
Erlacher Heike , Gmünd	82
Lesacher Erich , Dornbach	75
Moser Ulrike , Gmünd	80
Peitler Erna , Großhattenberg	60
Pleschberger Peter , Gmünd	79
Pucher Josef , Brandstatt	82
Regenfelder Gertrud , Gmünd	78
Schwarzenbacher Helga , Großhattenberg	77
Truskaller Edith , Fischertratten	77

April

Bressnik Gernot , Gmünd	80
Dancker Marianne , Saps	81
Fertin Ingrid , Gmünd	77
Florian Armin , Gmünd	77
Frick Helga , Gmünd	80
Gabriel Hermann , Gmünd	78
Klampferer Erika , Gmünd	81
Meißnitzer Harald , Gmünd	87
Nußbaumer Siegrid , Gmünd	77
Posch Josef , Gries	81
Prax Adolf , Saps	90
Pschernig Hubert , Schlatzingerau	92
Reißner Irma , Gmünd	70
Truskaller Sieglinde , Malta	86

Mai

Amlacher Gerda , Koschach	81
Burgstaller Gottfried , Gmünd	85
Dullnig Iris , Malta	50
Egger Claudia , Gmünd	50
Fuchs Peter, Mag. , Gmünd	81
Gracher Gerhild , Gmünd	75
Oberegger Hans , Gmünd	81
Pirker Valerie , Großhattenberg	88
Schaar Hans Peter , Malta	75
Schmid Adolf, Dr. , Gmünd	81
Taurer Martha , Gmünd	84
Truskaller Josef , Malta	90
Unterkofler Elfrieda , Gmünd	92



Herzliche Segenswünsche!

Eintritte

bis 13.03.

Wer nun mich bekennt vor den Menschen,
zu dem will ich mich auch bekennen.

Matthäus 10,32

Sonja Hanke | Vordernöring

Bestattungen

bis 13.03.

Fürchte dich nicht,
ich habe dich erlöst.

Jesaja 43,1

Aloisia Egarter | Pressingberg

verstorben im 91. Lebensjahr
beerdigt am 12. Jänner
in Eisentratten

Karoline Tupping | Pressingberg

verstorben im 92. Lebensjahr
verabschiedet am 18. Jänner
in Eisentratten

Aloisia Kandolf | Unterkreuslach

verstorben im 91. Lebensjahr
beerdigt am 30. Jänner
in Kreuslach

Friedrich Egger | Unterbuch

verstorben im 94. Lebensjahr
verabschiedet am 2. Februar
in Gmünd

Martha Striedinger | Seeboden

verstorben im 94. Lebensjahr
bestattet am 20. Februar
in Eisentratten

Katharina Neunegger | Eisentratten

verstorben im 83. Lebensjahr
beerdigt am 4. März
in Eisentratten

März

Egger Franz , Eisentratten	90
Egger Gottlieb , Heitzelsberg	86
Egger Helga , Unterbuch	76
Dullnig Franz , Kremsbrücke	70
Koch Marianne , Unterkreuslach	82
Koch Rosa , Heitzelsberg	81
Messner Eleonore , Vordernöring	92
Mölzer Horst , Treffenboden	83
Neuschitzer Gernot , Densdorf	85
Perauer Johann , Eisentratten	70

Glanzer Elsa , Lientsch	90
Glanznig Herta , Landfraß	75
Prax Hubert , Rennweg	84
Schwarzenbacher Othmar , Kremsbrücke	60
Uibl Brunhilde , Kremsbrücke	81

Mai

Aichholzer Franz , Eisentratten	83
Egger Doris , Gamschitz	50
Egger Hilde , Unterbuch	81
Gigler Rosa , Unterbuch	87
Koch Josefine , Pirkeggen	81
Kogler Helga , Eisentratten	60
Mayer Gerhard , Heitzelsberg	50
Payer Ingrid , Pirkeggen	76
Preiml Johann , Treffenboden	76

April

Egger Johann , Unterbuch	82
Egarter Johann , Pressingberg	60
Gigler Gottfried , Oberbuch	79



Herzliche Segenswünsche!



Die **Kinderweihnacht in Trebesing** ist für viele Familien im Ort ein Fixpunkt am 24. Dezember. Heuer fand es auf andere Art und Weise statt. Als **Youtube Live Übertragung** konnten sich die Familien von zuhause die Kinderweihnacht direkt in ihr Wohnzimmer auf den Bildschirm holen. Viele Leute aus der Gemeinde und darüber hinaus haben dieses **Angebot in Anspruch genommen**.

Es kamen viele positive Rückmeldungen. Großeltern und Mütter, welche sonst oft zuhause geblieben sind, konnten so diesen besonderen Gottesdienst gemeinsam mit der Familie erleben. **Die MitarbeiterInnen der evangelischen Jugend haben sich darüber sehr gefreut.**

Über diese digitale Möglichkeit der Übertragung sind wir sehr dankbar, dennoch hoffen wir, dass wir die Kinder in Zukunft wieder persönlich treffen können.



Auch das Angebot „Hol dir deine Weihnachtsüberraschung“ direkt in der Kirche, wurde sehr gut angenommen. Am 2. Weihnachtstag war so gut wie alles weg!

Danke FÜR 253 TÜTEN 253 Kilo HOFFNUNG

Die Sackerln gingen an:
Frauenhaus Spittal
Migrant/innen Zentrum Spittal
Westbahnhoffnung Villach

Bestattungen

bis 13.03.

**Fürchte dich nicht,
ich habe dich erlöst.**

Jesaja 43,1

Walter Percht | Landfraß

verstorben im 83. Lebensjahr
verabschiedet am 6. Februar
in Gmünd

Erwin Hanke | Zlatting

verstorben im 82. Lebensjahr
beerdigt am 10. Februar
in Trebesing

Franz Schober | Trebesing

verstorben im 91. Lebensjahr
beerdigt am 24. Februar
in Trebesing

Gottfried Burgstaller | Perau

verstorben im 85. Lebensjahr
beerdigt am 12. März
in Trebesing

Eintritte

bis 13.03.

**Wer nun mich bekennt vor den Menschen,
zu dem will ich mich auch bekennen.**

Matthäus 10,32

Lisa Oberlerchner-Stöckl | Neuschitz



März

Brandstätter Karl , Oberallach	90
Gigler Emilie , Zlatting	84
Gigler Maria , Zlatting	89
Perauer Siegfried , Neuschitz	80
Platzer Maria , Zlatting	82
Unterkofler Rudolf , Zlatting	84
Wirnsberger Sepp , Trebesing	97
Metznitzer Adolf , Zlatting	82

April

Aschbacher Adolf , Zlatting	83
Brandstätter Maria , Zelsach	86
Burgstaller Gerhild , Perau	75
Burgstaller Hans , Altersberg	75
Egger Gerhard , Landfraß	75
Egger Stefanie , Altersberg	94
Kerschbaumer Wilhelm , Neuschitz	77
Lunner Helga , Radl	77
Maier Gertraud , Trebesing	79
Peball Ernst , Radl	96
Preiml Walter , Platz	60
Schrettlinger Aloisia , Altersberg	87
Stranner Hermine , Landfraß	81

Mai

Burgstaller Karl-Heinz , Hintereggen	50
Dullnig Gertraud , Landfraß	81
Messner Franz , Neuschitz	90
Neuschitzer Herbert , Bad	82
Pirker Josef , Moos	82
Schusser Walter , Zlatting	75
Tritthart Ernst , Perau	75
Wirnsberger Anna , Trebesing	85
Wirnsberger Erich , Zlatting	93
Wirnsberger Johanna , Bad	89

BERICHTIGUNG:

Schober Aloisia , Trebesing	90
Percht Karl , Zelsach	81



■ Fischertratten

Sonntag, 14. März Gottesdienst Oliver Prieschl	10.30 Uhr
Sonntag, 28. März Palmsonntag Oliver Prieschl	10.30 Uhr
Freitag, 2. April Karfreitag Oliver Prieschl	10.30 Uhr
Sonntag, 4. April Ostern Oliver Prieschl	10.30 Uhr
Sonntag, 11. April Gottesdienst Oliver Prieschl	10.30 Uhr
Sonntag, 25. April Gottesdienst Oliver Prieschl	10.30 Uhr
Sonntag, 9. Mai Gottesdienst Oliver Prieschl	10.30 Uhr
Sonntag, 23. Mai Pfingsten Oliver Prieschl	10.30 Uhr
Sonntag, 13. Juni Gottesdienst	10.30 Uhr
Sonntag, 27. Juni Konfirmation Oliver Prieschl	9.30 Uhr

■ Gmünd

Sonntag, 14. und 28. März LIMA-Gottesdienst Bernd Stamm	10.00 Uhr
Donnerstag, 1. April Gründonnerstag Siegfried Lewin	18.00 Uhr
Sonntag, 4. April Ostern Oliver Prieschl	7.30 Uhr
Sonntag, 11. und 25. April LIMA-Gottesdienst Bernd Stamm	10.00 Uhr
Sonntag, 2. Mai Gottesdienst Oliver Prieschl	9.30 Uhr
Sonntag, 9. und 23. Mai LIMA-Gottesdienst Bernd Stamm	10.00 Uhr
Sonntag, 30. Mai 20-Jahr-Jubiläum Kirche Oliver Prieschl	9.30 Uhr
Sonntag, 13. Juni LIMA-Gottesdienst Bernd Stamm	10.00 Uhr
Sonntag, 27. Juni LIMA-Gottesdienst Lobpreisteam	10.00 Uhr

■ Eisentratten

Sonntag, 14. März Gottesdienst Oliver Prieschl	9.00 Uhr
Sonntag, 21. März Gottesdienst Johannes Satlow	9.00 Uhr
Donnerstag, 1. April Gründonnerstag Oliver Prieschl	17.30 Uhr
Freitag, 2. April Karfreitag Oliver Prieschl	9.00 Uhr
Sonntag, 4. April Ostern Johannes Satlow	9.00 Uhr
Sonntag, 11. April Gottesdienst Oliver Prieschl	9.00 Uhr
Samstag, 17. April Hoffnungsträger TEAM	19.00 Uhr
Sonntag, 25. April Gottesdienst Oliver Prieschl	9.00 Uhr
Sonntag, 9. Mai Gottesdienst Oliver Prieschl	9.00 Uhr
Sonntag, 16. Mai Gottesdienst Johannes Satlow	9.00 Uhr

Sonntag, 23. Mai Pfingsten Oliver Prieschl	9.00 Uhr
Samstag, 29. Mai Hoffnungsträger TEAM	19.00 Uhr
Sonntag, 13. Juni Konfirmation Oliver Prieschl	9.00 Uhr
Samstag, 19. Juni Hoffnungsträger TEAM	19.00 Uhr
Sonntag, 27. Juni Gottesdienst Johannes Satlow	9.00 Uhr

■ Oberbuch

Montag, 5. April Ostermontag Oliver Prieschl	9.30 Uhr
Montag, 24. Mai Pfingstmontag Oliver Prieschl	9.30 Uhr

Gottesdienste

Trebesing & Altersberg

■ Trebesing

Sonntag, 14. März 9.00 Uhr
Gottesdienst
Gerlinde Unterkofler

Sonntag, 21. März 9.00 Uhr
Gottesdienst
Oliver Prieschl

Sonntag, 28. März 9.00 Uhr
Palmsonntag
Oliver Prieschl

Donnerstag, 1. April 19.00 Uhr
Gründonnerstag
Oliver Prieschl

Freitag, 2. April 19.00 Uhr
Karfreitag
T. Graf/M. Schorratz

Sonntag, 4. April 9.00 Uhr
Ostern
Oliver Prieschl

Sonntag, 11. April 9.00 Uhr
Gottesdienst
Traugott Graf

Sonntag, 18. April 9.00 Uhr
Gottesdienst
Oliver Prieschl

Sonntag, 25. April 9.00 Uhr
Gottesdienst
Gerlinde Unterkofler

Sonntag, 9. Mai 9.00 Uhr
Gottesdienst
Traugott Graf

Sonntag, 16. Mai 9.00 Uhr
Gottesdienst
Oliver Prieschl

Sonntag, 23. Mai 9.00 Uhr
Pfingsten
Siegfried Lewin

Sonntag, 30. Mai 9.00 Uhr
Gottesdienst
Traugott Rindlisbacher

Sonntag, 13. Juni 9.00 Uhr
Gottesdienst
Gerlinde Unterkofler

Sonntag, 20. Juni 9.00 Uhr
Konfirmation
Oliver Prieschl

Sonntag, 27. Juni 10.00 Uhr
LIMA-Gottesdienst
in Gmünd

■ Altersberg

Sonntag, 2. Mai 19.00 Uhr
Gottesdienst
Oliver Prieschl

Sonntag, 6. Juni 19.00 Uhr
Gottesdienst
Oliver Prieschl



Alle Termine unter Vorbehalt.
Beachten Sie die aktuellen
Hinweise auf unserer Website
www.evangelium.at

Kontakte

Evangelische Pfarrämter

Dornbach dornbach@evang.at
Fischertratten 4, 9853 Gmünd

Bank Dolomitenbank Gmünd
IBAN AT50 4073 0505 7500 0000

Eisentratten eisentratten@evang.at
Eisentratten 23, 9861 Eisentratten
Fam. Egger: 0699 / 110 96 944

Bank Raiffeisenbank Liesertal
IBAN AT92 3946 4000 0030 7009

Trebesing trebesing@evang.at
Trebesing 18, 9852 Trebesing

Bank Raiffeisenbank Liesertal
IBAN AT93 3946 4000 0043 0181

Website www.evangelium.at

Pfarrer Oliver Prieschl

Telefon 0699 / 188 77 266
E-Mail oliver.prieschl@evang.at

AMTSSTUNDEN
10.00 - 12.00 Uhr

Montag Eisentratten
Dienstag Trebesing
Donnerstag Fischertratten

Bitte um telefonische Vereinbarung!

Gemeindepädagoge (Jugendleiter)

Bernd Stamm 0699 / 188 77 258
Esther Stamm 0699 / 188 77 237

E-Mail bernd.stamm@evang.at

Kuratoren

DORNBACH
Maria Bacher 0677 / 610 85 709
E-Mail bacher.maria@aon.at

EISENTRATTEN
Traugott Brandstätter 0664 / 737 684 30
E-Mail honig.brandstaetter@aon.at

TREBESING
Christa Graf 0676 / 604 25 95
E-Mail office@lagger-graf.at

Servicestelle Kirchenbeitrag

Referentin für das Lieser- und Maltatal:
Angelika Peitler 0699 / 188 77 238
Telefonisch erreichbar außerhalb
der Sprechstunden: DO, 9 - 12 Uhr
Bitte Anrufbeantworter beachten.

E-Mail kb.lima@evang.at

DORNBACH
Sprechstunden in Gmünd (Evang. Kirche)
Dienstag 06.04. / 04.05. / 01.06.
von 17 - 19 Uhr

EISENTRATTEN
Sprechstunden im Pfarramt
Donnerstag 08.04. / 06.05. / 10.06.
von 17 - 19 Uhr

TREBESING
Sprechstunden im Pfarramt
Mittwoch 07.04. / 05.05. / 02.06.
von 9 - 11 Uhr



Aufgrund der momentanen
Corona-Situation bitten wir Sie,
sich vorab frühzeitig telefonisch
für die Kirchenbeitragssprechstunde
anzumelden, da eventuell kurzfristig
geplant werden muss.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!



• FROHE •

Ostern

© fotocommunity.de - Willi W.

Impressum

„Evangelisch im Lieser- und Maltatal“

Informationsblatt des Evangelischen Gemeindeverbandes
Lieser- und Maltatal

Medieninhaber und Kontakt

Verband der Evangelischen Pfarrgemeinden
im Lieser- und Maltatal, Körperschaft
Öffentlichen Rechts, 9852 Trebesing 18

Herausgeber

Verband der Evangelischen Pfarrgemeinden
im Lieser- und Maltatal, vertreten durch
Mag. Oliver Prieschl (Pfarrer) und
Maria Bacher (Vorstandsvorsitzende)

Grafik & Layout

Michaela Glawischnig

Hersteller

gemeindebriefdruckerei.de

Bildnachweis

Abbildungen, deren Ursprung nicht genannt ist,
sind privat entstanden oder kostenlos erworben.

Bank

Raiffeisenbank Liesertal

IBAN

AT81 3946 4000 00439224

BIC

RZKTAT2K464

Alle Angaben in dieser Ausgabe ohne Gewähr.